



Samstag, 24. Juni 2017, 10:00 – 17:30 Uhr

## TAUSEND und eine Schattierung des Mandolinen- (Gitarren-)Klanges Nr. II

(Wiederauffrischungs-Lehrgang aus einer thematisch signifikanten Seminar-Reihe des Verein zur Förderung der Zupfmusik e.V. in Berlin, unterstützt vom Landesmusikrat Berlin und der Musikschule Spandau)

**Thema:** Im September 2016 haben wir das Potenzial für die kunstvolle musikalische Gestaltung auf der Mandoline und auf der Gitarre kennengelernt. Mit der richtigen Technik, feinem Gehör und Kreativität lassen sich vielfältige Facetten an Klangfarben erzeugen und verschiedene Affekte in der Musik ausdrücken. In dieser Fortsetzung heute wird das fundierte Hintergrundwissen über Klangfarbe, Artikulation, Atemtechnik, Dynamik, Vibrato und Tremolo weiter vertieft. **Auch Teilnehmer, die im September 2016 noch nicht dabei waren, sind willkommen!**

### Ablauf:

10.00-12.00 Uhr Technik Mandoline / Gitarre,  
13.00-17.30 Uhr Zupforchesterspiel, dazu parallel Einzelunterricht für die Teilnehmer (je 30 Min.)

**Zielgruppe:** Mandolinen-, Mandola- und Gitarrenspieler, die ihre musikalische Werkzeugkiste des melodischen Spiels im Zupforchester-Zusammenspiel erweitern wollen und mit Lust am Forschen die Freude am Musizieren erleben möchten.

**Teilnehmerzahl:** maximal 28

**Lehrgangsgebühr:** 70,00 €, VzFZ-Mitglieder und Jugendliche bis 18 J. 60,00 € (exklusive Verpflegung)

**Ort:** Musikschule Spandau, Moritzstr. 17,  
13597 Berlin (Altstadt Spandau)

### Dozenten:

**Steffen Trekel, Christian Laier**, Mandoline  
**Karoline Laier, Martin Zeller**, Gitarre  
**Michael Kubik**, Lehrgangsorchester

**Info und Anmeldung:** Ab sofort beim  
Verein zur Förderung der Zupfmusik e.V.  
Ulrike Morgenroth/ Michael Kubik  
Marthastr. 13, 13156 Berlin  
Tel. 030-474 50 22, Fax 030-49 85 26 06  
oder Mail an  
[ulrikemoro@t-online.de](mailto:ulrikemoro@t-online.de)

(per Mail, per Fax, per Post)



**Anmeldeschluss:** 28. April 2017



VEREIN ZUR FÖRDERUNG  
DER ZUPFMUSIK e.V.

(bitte umseitig ausfüllen, hier abtrennen und an den Veranstalter einsenden bzw. faxen, oder eine Mail mit allen abgefragten Infos senden)

An den  
Verein zur Förderung der Zupfmusik e.V.  
c/o Ulrike Morgenroth  
Marthastraße 13  
13156 Berlin

## Die Musikschule Spandau, Moritzstr. 17,

liegt innerhalb der Altstadt von Spandau, im Foto rechts die Gebäudeansicht von außen.

Uns stehen hier freundliche Seminar- und Unterrichtsräume zur Verfügung.

### Verkehrsverbindungen:

Bus 134, 136, 137, 236, 331, 671, M37, M45 bis Moritzstraße,

[U7] ca. 300 m Fußweg vom Bhf. Altstadt Spandau, oder S32, S75, Re, IC usw. mit 650 m Fußweg vom S- und Fernbahnhof Berlin-Spandau



### ANREISE mit dem Auto:

Stadtautobahn A100, Abfahrt Dreieck Charlottenburg Richtung Siemensdamm, weiter auf Nonnendammallee, Am Juliusturm, um den Falkenseer Platz in den Altstädter Ring. Hier befindet sich auf der linken Seite ein großes Parkhaus, das auf Höhe der Moritzstraße endet.

**AGB's:** Die **Teilnehmergebühr** ist bitte innerhalb von 14 Tagen nach der Anmeldung zu überweisen. Bei begründetem Rücktritt vom Lehrgang bis zum 28. März 2017 werden abzüglich einer Bearbeitungsgebühr 60,00 € (erm. 50,00 €) zurückerstattet. Erfolgt der Rücktritt später (bis zum 28. April), werden lediglich 50,00 € (40,00 €) retourniert. Ein Rücktritt nach dem 25. Mai ist nicht möglich, außer wenn Teilnehmer auf der Warteliste stehen und für den Platz einspringen. In dem Falle gilt Rückzahlungsstufe 2 (wie bis 28. April). Probleme? Reden Sie mit uns!

Eine Haftung während des Lehrgangs für Gegenstände und Garderobe jeglicher Art wird nicht übernommen.

**Konto:** Verein zur Förd. der Zupfmusik, IBAN: DE72 1007 0848 0115 6975 00 BIC: DEUTDEDB110

---

## verbindliche Anmeldung zum Lehrgang **TAUSEND und eine Schattierung II**, Samstag, 24.06.2017

Name und  
Anschrift:  
(bitte  
Druckschrift)

Telefon, Mail:

Ich spiele (Instrument):

Ausbildung, seit wann:

Alter unterstreichen:  12-17 Jahre  18-35 Jahre  36-50 Jahre  über 50 Jahre

Datum und **rechtsverbindliche Unterschrift:**

(Ggf. der Erziehungsberechtigte)

---